



Regionales Berufliches Bildungszentrum
des Landkreises Vorpommern-Rügen

RBB Vorpommern-Rügen
Berufsfachschule Gesundheit und Pflege
Grüner Winkel 69
18311 Ribnitz-Damgarten

☎ 03821/70810

✉ gesundheit@rbb-vr.de

@ www.rbb-vr.de

📷 [pflegeschule.vr](https://www.instagram.com/pflegeschule.vr)

Bewerbung und Ausbildungsinhalte

Staatlich anerkannte/r

Kranken- und Altenpflegehelfer/in

Die folgenden Informationen basieren auf dem Rahmenplan für die Ausbildung zur/zum Kranken- und Altenpflegehelfer/in von 2016 und der Verordnung über den entsprechenden Beruf von 2004 (Stand 01.03.2021).

Stand: September 2023

Berufsbild und Arbeitsfelder

Kranken- und Altenpflegehelfer/innen sind dazu befähigt unter Anleitung und Verantwortung einer Fachkraft bei der ganzheitlichen Pflege, Betreuung und Versorgung kranker und pflegebedürftiger Menschen aller Altersgruppen mitzuwirken (§2 KrAlpfIVO M-V).

Sie übernehmen Aufgaben der umfassenden Grundpflege, Mitwirkung bei der Gesundheitsvorsorge, Rehabilitation, Erhebung von Patientendaten, Dokumentation und Pflege Schwerkranker sowie Sterbender und Unterstützung in hauswirtschaftlichen Belangen.

Ihre Aufgaben erfüllen sie in stationären (z.B. Krankenhäuser, Pflegeheime), teilstationären (Tages- und Nachtpflege) oder ambulanten Institutionen (z.B. ambulante Pflegedienste).

Zulassungsvoraussetzungen für die Berufsfachschule

Gesundheit und Pflege

- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- oder mindestens zweijährige berufliche Tätigkeit in der Kranken- und Altenpflegehilfe
- gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs

Ausbildungsinhalte

Der theoretische und praktische Unterricht erfolgt an der Pflegeschule sowie an einem dritten Lernort, der die Möglichkeit bietet, typische Handlungsfelder des Berufes abzubilden. Die Inhalte der Ausbildung richten sich nach dem Rahmenlehrplan des Landes Mecklenburg-Vorpommern für den Ausbildungsberuf der/ des Kranken- und Altenpflegehelferin/-helfers. Diese werden den Schülerinnen und Schülern über die Dauer des Ausbildungszeitraums vermittelt.

Die praktische Ausbildung findet zu gleichen Anteilen im Krankenhaus und der stationären Altenhilfe statt sowie, zu einem minderen Anteil, in einem ambulanten Pflegedienst.

Prüfungen

Die staatliche Prüfung für die Ausbildung umfasst jeweils einen schriftlichen, mündlichen und praktischen Teil. In diesen werden die mit der Ausbildung erworbenen Kompetenzen überprüft.

In den praktischen Einsätzen erfolgen regelmäßige Praxisanleitungen durch die Praxisanleiter der jeweiligen Einrichtung und Praxisbegleitungen durch die Lehrkräfte der Pflegeschule.

Nachteilsausgleich

Schülerinnen und Schüler mit nachgewiesenen Behinderungen oder anerkannten Teilleistungsstörungen haben **auf Antrag** einen Anspruch auf angemessene Erleichterungen für den Unterricht und die schriftliche, mündliche und praktische Prüfung.

Dauer der Ausbildung

In der Regel beträgt die Dauer der Ausbildung **1,5 Jahre**.

Kosten der Ausbildung

Für die Auszubildenden ist die berufliche Pflegeausbildung kostenlos. Sie erhalten eine Ausbildungsvergütung entsprechend Ihres Ausbildungsvertrages mit der jeweiligen betrieblichen Ausbildungseinrichtung.

Bewerbung

Bewerbungen werden für das folgende Schuljahr bis zum 31. Juli d. J. unter u. g. Adresse entgegengenommen.

Zulassungsverfahren für Bewerberinnen und Bewerber nichtdeutscher Herkunftssprache

Für Bewerberinnen und Bewerber nichtdeutscher Herkunftssprache wird ein Zulassungsverfahren durchgeführt, in dem die Kenntnisse der deutschen Sprache durch die schriftliche Nacherzählung eines Textes von etwa 250 Wörtern und durch ein Gespräch nachgewiesen werden.

Bewerbungsunterlagen

- formloses Bewerbungsschreiben (einschließlich Motivation)
- tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnisse über Schulabschluss und ggf. Berufsabschluss bzw. Halbjahreszeugnis der Abschlussklasse
- ein aktuelles Lichtbild.

Bei der **Aufnahme** in die Berufsfachschule sind vorzulegen:

- Erweitertes Führungszeugnis ohne Eintrag
- Nachweis über die gesundheitliche Eignung gemäß § 32 ff des Jugendarbeitsschutzgesetzes oder durch den Hausarzt
- Nachweis über die doppelte Masernschutzimpfung
- Nachweis der Zugangsvoraussetzungen

Alle Unterlagen sind im Original einzureichen. (Die Kosten für die Erstellung der Bescheinigungen/Nachweise sind durch die Bewerberinnen und Bewerber zu tragen.)

Die Bewerbungen sind zu richten an:

Kooperationspartner des RBB V-R (siehe auch Homepage)

oder

Regionales Berufliches Bildungszentrum des Landkreises Vorpommern-Rügen

Höhere Berufsfachschule Gesundheit und Pflege

Grüner Winkel 69

18311 Ribnitz-Damgarten

oder

gesundheit@rbb-vr.de

Weitere Informationen unter **www.rbb-vr.de**.